

werden! Bis jetzt wurden sie bei uns in keiner Weise beachtet, obwohl große Bestände der Pflanze vorhanden sind. Man kennt ihn bei uns mehr unter dem Namen Kreuzdorn. Es ist ein dorniger Strauch mit unterseits silberglänzenden Blättern.

**Sahafleisch und Vitamine C.**

Neuere Untersuchungen zeigen, daß Mangel an Vitamin C zur Erkrankung des Zahnfleisches (leichtes Bluten, Entzündung) führt.

Gemüse, Früchte, Milch, und Leber enthalten das Vitamin C. Zu beachten ist, daß Vitamin C in der Hitze zerstört wird. Je länger also unsere Vitamin C-haltigen Lebensmittel gekocht werden, umso mehr wird ihr Gehalt an Vitamin C fallen.

Die Kartoffel ist, da noch in ausreichender Menge erhältlich, eine unserer wichtigsten Vitamin C-Quellen. Um sich vor Verlusten an Vitamin C zu schützen, sollen die Kartoffeln nicht zu lange gekocht werden. Nach einer halbstün-

digen Kochzeit ist ihr Vitamin C-Gehalt um ein Fünftel, nach einer zweistündigen um vier Fünftel gefallen. Wichtig ist ferner, daß die Kartoffeln mit der Schale gekocht werden. Vitamin C ist nämlich in Wasser löslich. Kocht man die Kartoffeln im geschälten Zustand, dann tritt das Vitamin C in das Kochwasser. Die Zerstörung des Vitamin C durch Erhitzen ist bei Gegenwart von Zucker weitaus geringer. Diese Tatsache ist von großer Bedeutung beim Einkochen der Früchte zu Konfitüren. Es soll noch auf die

Sagebutten hingewiesen werden, die sich durch einen großen Reichtum an Vitamin C auszeichnen. Sie geben eine wohlschmeckende und gesunde Konfitüre. Es sei noch erwähnt, daß Vitamin C-Mangel die Zahnfäulnis begünstigt.  
Dr. C.

Verantwortlich für Verwaltung und Redaktion: Gustav Schäfer, Vaduz, Tel. 188.



**Dankagung.**

Herzlichen Dank sagen wir für die vielen wohlthuenden Beweise aufrichtigen Mitgefühls beim Hinscheiden unserer geliebtesten, teuren Mutter.

Frau Witwe

**Katharina Zehle**

geb. Frick

Unser erster Dank unseren Hochw. Geistlichen. Dann danken wir besonders unseren Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten.

Für die vielen Kranz-, Blumen- und geistigen Spenden, sowie für die zahlreichen Kondolenzsagen sprechen wir unseren tiefgefühlten Dank aus.

Wir danken und reichen allen im Geiste die Hand, die unserer lieben Mutter beim Gang zur ewigen Ruhe das Geleit gaben.

Wir bitten, unserer guten Mutter im Gebete zu gedenken.

Schaan, den 13. Juni 1943.

In tiefster Trauer:  
Geschwister Zehle.

618

**Au meine werten Kunden!**

Um den ganz bedeutenden Mehrarbeiten wegen den vielen kriegswirtschaftlichen Vorschriften etc. nachzukommen, sehe ich mich gezwungen

mein Geschäft in

Schaan jeweils am Dienstag,

mein Geschäft in

Erlafen jeweils am Mittwoch

und mein Geschäft in

Balgers jeweils am Donnerstag

geschlossen zu halten.

Trifft es zu, daß an einem der oben genannten Tage entweder vorher oder nachher ein Feiertag wäre, so bleibt das betreffende Geschäft offen, damit es nicht zutrifft, daß ein Geschäft zwei Tage geschlossen wäre.

Hochachtungsvoll:

620

Franz Hübe.

**Bekanntmachung.**

**Inkraftsetzung weiterer blinder Coupons der gelben Juli-LR für Fleisch.**

Mit sofortiger Wirkung und Gültigkeit bis 5. Juli 1943 werden folgende blinde Coupons der gelben Juni-LR für Fleisch in Kraft gesetzt:

Coupons R, R $\frac{1}{2}$ , RR, B 4, B 14, R und S für Fleisch:

ganze LR: 1 blinder Coupon R, gültig für 250 Punkte Fleisch,

1 blinder Coupon B 4, gültig für 100 Punkte Fleisch Total = 350 Punkte;

halbe LR: 1 blinder Coupon R $\frac{1}{2}$ , gültig für 125 Punkte Fleisch,

1 blinder Coupon B 14, gültig für 50 Punkte Fleisch Total = 175 Punkte;

Rinder-LR: 1 blinder Coupon RR, gültig für 125 Punkte Fleisch Total = 125 Punkte;

Zusatz-LR: 2 blinde Coupons R und S, gültig für je 100 Punkte Total = 200 Punkte

**Selbstversorger in Fleisch:** Auch Selbstversorger in Fleisch haben ein Anrecht auf die bewerteten blinden Fleischcoupons.

**Umtausch und Abdeckung von Couponschulden:** Die vorstehenden blinden Coupons können auch für den Umtausch in Käse- und Hülsenfrüchte-Ge sowie zur Abtragung von Couponschulden aus Haus- und Privatbuchhaltungen verwendet werden.

**Nachbezug:** Für den Nachbezug im Handel sind die bewerteten blinden Fleischcoupons wie die übrigen Fleischcoupons zu behandeln.

Regierung des Fürstentums Liechtenstein:  
Abt. Kriegswirtschaftsamt:  
ges. Duabere.

**Einladung für alle Reichsdeutschen zum Filmabend**

am Montag den 21. Juni 1943 und am Dienstag den 22. Juni 1943, abends pünktlich 20.30 Uhr im Contino Vaduz.

Es kommen zur Vorführung:

1. „Menschen im Sturm“, ein Grenzschicksal aus der Zeit des Balkanfeldzuges mit Olga Tschichowa, Gustav Diehl und Hannelore Schroth.
2. „Flugzug in Senoet“.
3. Ungekürzte neue Wochenchau. 615

Vorverkauf bei:

Josef Jöhler, Balzers, Telefon 2

Ernst Dorasil, Erlafen, Telefon 20

Ulrich Göppel, Vaduz, Telefon 45

Photo-Buch, Schaan, Telefon 67

Emil Fachini Sr., Schaanwald Nr. 20

Der Leiter der reichsdeutschen Gemeinschaft im Fürstentum Liechtenstein.

**Güterversteigerung.**

Maria Rind in Vaduz, vertreten durch Oswald Bühler, Rechtsagent in Mauren, bringt am Sonntag den 20. Juni 1943, nachmittags 3 Uhr, im Gasthaus zum Deutschen Rhein in Benbern nachfolgende Grundstücke auf freiwillige und öffentliche Versteigerung:

Rg. B. 2, 8: Stauden, R. Nr. 196 und 196a/IX, mit 932 Klafter

Rg. B. 2, 56: Stauden, R. Nr. 197 und 197a/IX, mit 455 Klafter

Gp. B. 3, 86: Selemadh, R. Nr. 41/X, mit 447 Klafter

Gp. B. 2, 208: Selemadh, R. Nr. 40/X, mit 513 Klafter

Nähere Auskunft erteilt der Beauftragte:

621 Oswald Bühler, Rechtsagent, Mauren.

**Anbau-Erhebung und Viehzählung.**

Mit Stichtag vom Samstag den 19. Juni 1943 wird in allen Gemeinden des Landes eine Anbau-erhebung durchgeführt. Die Erhebung erstreckt sich auf alle Flächen von Getreide, Kartoffeln, Zuckerrüben und weiteren Wurzelfrüchten, von Gemüse, Körnermais, Tabak, Flachs, Hanf, Oelgewächsen, des Wieslandes und des Kunst- und Ackerfütterbaues, die im Jahre 1943 abgeerntet werden. Gleichzeitig sind die Silobehälter zur Konservierung von Futtermitteln zu zählen.

Mit dem gleichen Stichtage findet ebenfalls eine Viehzählung statt, die sich auf den Pferde-, Rindvieh-, Schweine-, Schaf-, Ziegen- und Hühnerbestand erstreckt. Die Ergebnisse dienen zur Beurteilung von Größe und Zusammensetzung des Viehbestandes und zu kriegswirtschaftlichen Maßnahmen. Zur Steuerveranlagung werden sie nicht benötigt.

Alle Einwohner sind verpflichtet, die ihnen zugewiesenen Erhebungsblätter wahrheitsgetreu auszufüllen, und den amtlich bestellten Zählern die erforderlichen Auskünfte bereitwilligst zu geben. Wer sich weigert, die Erhebungsblätter auszufüllen oder die nötigen Angaben zu machen, wird empfindlich bestraft.

Vaduz, am 15. Juni 1943. 621

Fürstliche Regierung:  
ges. Dr. Sob.

Erfolgreiche, neuzeitliche

**Ausbildung**

mit Diplomabschluss für Handel, Verwaltung, Banken, Bahn- und Postprüfung, Hotellerie. Alle Fremdsprachen, Spezialkurse für Sekretärinnen, Arzthelferinnen, Verkäuferinnen. Getrennte Abteilung für Damen und Herren. Eigenes Schulhaus. Stellenvermittlung. Max verlangte Ausk. und Prospekt von Handelsakademie Gademann, Zürich, Gademannstr. 27

**Gesucht: Junges Mädchen**

zur Mittelfeld im Haushalt. Gelegenheit das Nähen zu erlernen. Zu erfragen bei der Verwaltung bd. Bl. Tel. 188. 617

**Gesucht: Fleißiges, williges Mädchen**

für Haushalt. 603  
Offerten an Frau Domenig, Sädelerei-Konditorei, Leobquart.

**Gesucht: Fleißiges, ehrbares Mädchen**

für Hausarbeit und Hilfe beim Feuern in ein höher und bräutig geleitetes Mädchen des holländischen Familien-Behandlung. Gute Lohn. 599  
Offerten unter Chiffre S 59008 an Publicitas, Vaduz.

**Sommerkleiderstoffe**

Wäsche Stoffe  
Hemdenstoffe  
Bettwäsche  
Küchenwäsche  
Herrenhemden  
Anzugstoffe  
Ueberkleider etc. etc. 608  
noch in Ia. Qualität und großer Auswahl bei P. Röhlinger, Textilien Schaanwald.

**Velo-Anhänger „Primus“**

(zugleich prakt. Handwägel) nur Fr. 58.- 76.- 105.- 614

**Neue Cormik- u. Rebl-Mähmaschinen**

sowie zwei Stück frisch revidierte (Ein- und Zweispänner) Fahr und Deering hat preiswert zu verkaufen Rudolf Amann, Vaduz. 597 Tel. 179.

**Damen- und Herren-Regenmäntel**

von Fr. 30.- an Sommerjoppen für Herren, aus Leinen von Fr. 15.- an

**Leichte Sommerstoffe**

für Damen und Herren in reicher Auswahl Friedrich Gassner Vaduz. 609

**Kropf**

Heilmittel, pflanzliches Naturprodukt, unerschöpflich, job- und giftfrei, sicher wirkend. Beständige Auswirkung. Ausländische Drogerie-geschäfte gratis durch Schilling-Verlag, München, haben (Ausg.)

**RATHAUSSAAL VADUZ**

Sonntag den 20. Juni, 20.30 Uhr  
Gastspiel des Operetten-Ensembles des BERNER STADT-THEATERS

**«Alles dreht sich um die Liebe»**

Eine Revue-Reise durch die Wiener-Operette  
23 Stationen mit viel Gesang, Tanz, Humor und lustigen Szenen

Melodien von Strauss, Lehar, Kalman, Granichstädten, Kreisler, Benes und Benatzky

Es wirken mit:  
Hansy von Kraus (Operettensängerin)  
Walter Lederer (Operettentenor)  
Hilde Baumann (Ballettmeisterin)  
Helnz Wehmann (Jugendl. Komiker)  
Otto Ackermann (Kapellmeister) 618  
Paula May (Tanzsoubrette)  
Alfred Bock (Komiker)

Eintrittspreise: Fr. 4.-, 3.50, 2.50, 1.50 (inkl. Steuer)  
Vorverkauf: Papeterie Thöny. Tel. 168

**Ueberrahme kriegswirtschaftlicher Verfügungen.**

Nachfolgende Weisung Nr. 1 wird mit dem heutigen Datum übernommen und auszugswiese bekanntgegeben:

**Weisung Nr. 1**

der Sektion für Kartoffeln des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes über die Verwertung der Kartoffelernte 1943 und die Kartoffelverförgung des Landes. (Bom 1. Juni 1943.)

Art. 1.  
Es dürfen nur Kartoffeln in den Verkehr gebracht werden, welche voll ausgereift sind. Die Sektion für Kartoffeln des eidg. Kriegs-Ernährungsamtes (nachstehend Sektion genannt) wird bekanntgeben, von welchem Zeitpunkt an die Kartoffeln der Ernte 1943 in den Verkehr gebracht werden dürfen.

Art. 2.  
Es sind nur mit Bewilligung der Sektion zulässig die Abgabe, der Bezug und die Verwendung:  
a) von Speisekartoffeln zu andern als zu Speise- oder Saatwecken, als Speisekartoffeln gelten bis auf weiteres gesunde Knollen von 4 cm und mehr Querdurchmesser;  
b) von Kartoffeln irgendwelcher Größe zur industriellen oder gewerblichen Verarbeitung;  
c) von unerlesenen Kartoffeln, wie sie das Feld gibt.

Art. 4.  
Der Transport von Kartoffeln in Mengen von mehr als 500 Rg. an außerhalb des Kantons des Produktionsgebietes oder Lagerortes wohnhafte Abnehmer ist nur mit Bewilligung der Sektion gestattet. Auf dem Bewilligungsgesuch sind die Menge, der Empfänger und der Bestimmungsort genau anzugeben.

Art. 5.  
Die Inhaber von Kartoffelhandelskarten sind verpflichtet, alle verfügbaren und geeigneten Lagerräume für die Einlagerung von Kartoffeln zur Verfügung zu halten und nach besondern Weisungen bestimmte Mengen einzulagern.

Art. 6.  
Die Inhaber der Kartoffelhandelskarten sind verpflichtet, über alle Eingänge und Ausgänge von Kartoffeln Buch zu führen. Aus der Buchführung müssen die Lieferanten, die Abnehmer, die Mengen und Sorten sowie die An- und Verkaufspreise ersichtlich sein.

Vaduz, den 12. Juni 1943. 619

Fürstliche Regierung:  
ges. Dr. Vogt.

**Sparbasse für das Fürstentum Liechtenstein**

Vaduz  
Tel. 6 (Regierungsgebäude) Tel. 6  
Städtische Sparkasse  
Unverbindliche Devisenkurse vom 15. Juni 1943, morgens 10 Uhr.

Währung	Kaufkurs	Verkaufkurs
London „Old Accounts“	17.25	17.35
London „Registered Accounts“	17.25	17.40
Newport Kabel	—	4.32
Newport Noten	3.35	3.50
Frankreich „unbesetzt“	4.50	4.80
Paris Noten	1.85	2.05
Berlin „frei“	172.—	173.—
Reisemart Scheds	—	85.—
Mart Silber	—	28.—
Mart Noten	—	20.—
Niederland „frei“	22.50	22.70
Reisefreie	—	15.50
Öst. Noten	1.90	2.20
Belgien	—	69.50
Estland	17.60	17.90
Amsterdam	—	220.—